



Das Centrum Modernes Griechenland (CeMoG)

Das CeMoG der Freien Universität Berlin fördert die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Griechenland in Forschung und Lehre. Seine Tätigkeiten, verstanden als Brückenschlag im europäischen Integrationsprozess, umfassen

- die Intensivierung des deutsch-griechischen Wissens- und Kulturtransfers durch Netzwerke von Wissenschaftler/inne/n und Künstler/inne/n und durch die Veranstaltung von griechenlandbezogenen Kongressen, Seminaren und Workshops,
- die Bildung von fachübergreifenden Arbeitsgruppen, die internationale Forschungsprojekte durchführen, sowie von Kooperationen zwischen der Freien Universität Berlin und griechischen bzw. deutschen Universitäten und verwandten Forschungseinrichtungen,
- die Erweiterung und Vertiefung der neogräzistischen Forschung und Lehre im Institut für Griechische und Lateinische Philologie der Freien Universität Berlin, u.a. durch Gastdozenturen und Aufenthaltsstipendien für Kulturschaffende,
- die Förderung der griechischen Literatur und Wissenschaft in deutscher Sprache sowie die Publikation griechenlandbezogener Forschungsergebnisse,
- die Förderung und Publikation griechischer belletristischer und wissenschaftlicher Literatur in deutscher Sprache.

Edition Romiosini / CeMoG

Das *Centrum Modernes Griechenland* entspricht mit der *Edition Romiosini* einem innovativen wissenschaftlichen und kulturellen Auftrag. Durch die Veröffentlichung griechischer und griechenlandbezogener Literatur (Belletristik, Sachbuch und Fachliteratur) in deutscher Sprache wird der deutschsprachigen Öffentlichkeit eine digitale Bibliothek der griechischen Literatur und neogräzistischen Forschung angeboten, eine Lücke in der hiesigen Verlagslandschaft geschlossen sowie ein praktischer Beitrag zum europäischen Kulturtransfer geleistet.

Die Titel der *Edition Romiosini / CeMoG* werden zur Online-Lektüre angeboten und können auch als E-Book oder Book-on-Demand erworben werden. In diesem Zusammenhang werden sowohl das editorische Programm des Kölner Romiosini-Verlags neu aufgelegt als auch neue Übersetzungsprojekte angestoßen. Das Programm umfasst die wichtigsten Autorinnen und Autoren der modernen und zeitgenössischen Literatur, von Konstantinos Kavafis, Giorgos Seferis, Giannis Ritsos und Odysseas Elytis bis zu Thanasis Valtinos und Kiki Dimoula, sowie Sachbücher, die ein facettenreiches Bild des modernen Griechenland sichtbar machen.



Bild: Benaki Museum, Athen

EDITION
ROMIOSINI



Deutsch-Griechischer Wissenstransfer: Aktueller Dialog

Das *Centrum Modernes Griechenland* trägt aktiv zum deutsch-griechischen Wissenstransfer mit Fokus auf ein zusammenwachsendes Europa bei und ergänzt somit die Rolle der Neogräzistik an der Freien Universität Berlin. Die Kooperation zwischen verwandten deutschen, griechischen und weiteren europäischen Institutionen ist hierbei von zentraler Bedeutung. Die öffentlichen Aktivitäten, die zu diesem Zweck organisiert werden, umfassen

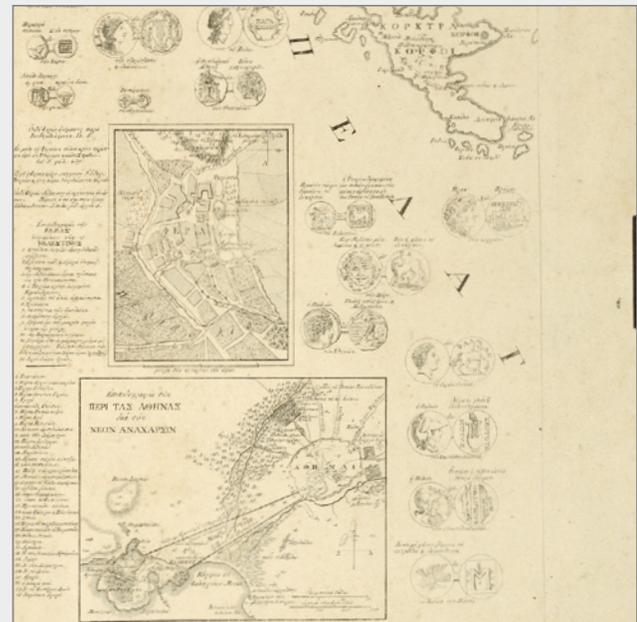
- einen jährlich stattfindenden Festvortrag sowie wissenschaftliche Veranstaltungen wie Workshops, Tagungen und Konferenzen,
- Initiativen zur Bildung von Synergien und Netzwerken zwischen wissenschaftlichen und kulturellen Einrichtungen in Deutschland und Griechenland,
- öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen über aktuelle kulturell, politisch oder gesellschaftlich relevante Debatten,
- den Austausch von Wissenschaftler/innen und Künstler/innen aus beiden Ländern.



Deutsch-Griechischer Kulturtransfer: Historische Forschung

Ein zentrales Anliegen des *Centrums Modernes Griechenland* ist die Erforschung der Geschichte des Kulturtransfers zwischen den deutschen und griechischen Kulturräumen vom 18. Jh. bis heute. Dies wird realisiert über

- wissenschaftliche Veranstaltungen wie Workshops, Tagungen und Konferenzen,
- eine umfangreiche digitale Wissensbasis, die bibliographische Angaben durch enzyklopädische Artikel zu den Akteuren und Aktionsbereichen des deutsch-griechischen Kulturtransfers bereitstellt und deren Nutzer/innen den Zugang zu weiterführenden Dokumenten ermöglicht,
- Forschungsstipendien für angehende Wissenschaftler/innen, die in diesem Gebiet forschen und deren Ergebnisse in die Wissensbasis aufgenommen werden.



Bilder: Benaki Museum, Athen

Centrum Modernes Griechenland

Kontakt (Postanschrift)
Freie Universität Berlin
Institut für Griechische
und Lateinische Philologie
Habelschwerdter Allee 45
Raum JK 31/302
D-14195 Berlin

Geschäftsstelle:
Räume JK 28/126 und JK 28/127
Tel.: (+49) (0)30 838-580 73
Fax: (+49) (0)30 838-527 67

info@cemog.fu-berlin.de
www.cemog.fu-berlin.de

Das Centrum Modernes Griechenland ist eine Einrichtung des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften, ermöglicht durch die großzügige Unterstützung der Stavros Niarchos Foundation.



In Kooperation mit dem Center für Digitale Systeme (CeDiS) der Freien Universität Berlin (www.cedis.fu-berlin.de)